



## Besigheimer Häuserbuch

---

### Hauptstraße Torhaus

### Bereich Hauptstraße 75 (ehem. Geb. Nr. 322)

Das abgegangene Äußere Neckartorhaus.

- 1772 Die Stadt Besigheim lässt im Zuge des Ausbaus der neuen Ortsdurchfahrt (Bau der "Chaussee") auch ein neues Torhaus errichten: Das neue Äußere Neckartorhaus wird statt eines älteren Torhauses erbaut. Die Straße verlief im Bereich des Ortsausgangs nun etwas anders: Vorher verlief die Ortsdurchfahrt in Richtung Heilbronn noch über die Aiperturmstraße, durch die Stadtschreibereigasse, die Oberamteigasse hinunter durch das Innere Neckartor (überspannte die Oberamteigasse etwa auf Höhe des Hauses Türkengasse 12), weiter zum Äußeren Neckartor beim Übergang über das "Kleine Neckerle". Die neue "Chaussee" verlief nun von der Aiperturmstraße durch die untere Kirchstraße und wurde durch den neuen Durchbruch der Stadtmauer beim Unteren Turm über den "Kronenbuckel" zum Äußeren Neckartor geführt.
- 1784 Beschreibung im Feuerversicherungskataster: *"Vorstadt. Neccar-Seite. An dem Äussern Neccar-Thor. Nr. 322 - Das Äussere Neccar-Thorhaus, an der Chaussee"*.
- 1847 Die Stadt verkauft an den Hafnermeister Jaco Friedrich Nennich: *"Das Äußere Neckar Thorhaus, in der Vorstadt, an der Chaussee, neben Frau Ochsenwirt Dieterich (Anwesen Hauptstraße 75) und dem Weg"*.
- 1873 Nennich verkauft an die Witwe des Ökonomen Jacob Kleinknecht: *"Nr. 322 - Ein zweistöckiges Wohnhaus, früher das Neckartorhaus, im ersten Stock eine Seite von Stein (3,7 Ruthen), Höfle (0,6 Ruthen), bei der Neckarbrücke, an der Staatsstraße, neben Jacob Kleinknecht und dem Gärtchen"*. Die Witwe Kleinknecht erwirbt das ehemalige Torhäusle auf Abbruch, es wird im gleichen Jahr noch "abgebrochen" und aus dem Kataster genommen.